



# Sammlung Theaterzettel

**Elisabeth Charlotte**

**Heyse, Paul**

**1860-03-19**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

174.  
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

No. 88. Montag, den 19. März 1860.



Zum ersten Male wiederholt:

# Elisabeth Charlotte.

Schauspiel in 5 Akten von Paul Heyse.

Ludwig der Vierzehnte, König von Frankreich	Herr Deeg.
Herzog von Orleans, sein Bruder	Herr Müller.
Elisabeth Charlotte, Tochter Karl Ludwigs, Kurfürstin von der Pfalz, Herzogin von Orleans	Fräul. Widmann.
Frau von Maintenon, Gemahlin des Königs	Frau Dessoir.
Chevalier de Lorraine	Herr Guttmann.
Graf von Wied	Herr Günther.
Gräfin Luise von Wied, seine Schwester	Fräul. Martineck.
Rose, Sekretair des Königs	Herr Bauer.
Jungfer Kolbin, Kammerfrau bei Elisabeth Charlotte	Frau Roche
Ein Hofmarschall	Herr Funk.
Ein Offizier des Königs	Herr Pohlmann.
Ein Diener des Königs	Herr Rindeschwender.
Ein Diener, bei Elisabeth Charlotte	Herr Grabegky.
Ein Reitknecht, Hofleute. Diener. Pagen.	Herr Janson.

Die Handlung spielt im Jahre 1697 in Versailles, Saint Cloud und Paris.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Krank: Herr Schlögel.

### Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 36 fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Parterre	— 36 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges	— 30 fr.
		Gallerieloge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Eine Loge im III. Rang zu 4 Plätzen, sowie Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

### Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 45 Min. von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.

Druck u. Verlag von J. Schneider.